

Jahreshauptversammlung 07.01.2017

Hiermit eröffne ich die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Edendorf.

FF Edendorf Tagesordnung JHV 2017

TOP Thema

1. Begrüßung
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Jahresberichte 2016
 - des Ortsbrandmeister
 - des Atemschutzwartes
 - der Geräte- und Hydrantenwartin
 - des Jugendfeuerwehrwartes
 - des Obmanns der Altersabteilung
 - des Presse- und Medienbeauftragten
 - des Sicherheitsbeauftragten
 - Bericht des Ortsvorstehers, Hans Jürgen Franke
4. Wahlen
5. Ehrungen und Beförderungen
6. Die Gäste haben das Wort
7. Termine 2017
8. Verschiedenes

Zwischendurch werden wir uns mit warmen Kartoffelsalat und einem Breslauer Ende stärken.

Top 1 Begrüßung

(19:48 Uhr)

Ich möchte Euch Kameraden (m/w) aller Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Edendorf, recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen. Ich wünsche Euch und euren Familien ein frohes und gesundes Jahr 2017.

Mein Spruch für dieses Jahr:

***„Das Neue Jahr – und das ist gut, schenkt uns wieder neuen Mut!
Doch soll es Veränderungen geben und anders werden unser Leben,
dann ginge das zu jeder Zeit – auch wenn das Jahresende ist noch weit!
Das Neue Jahr bringt Neues nur, wenn wir verlassen uns're alte Spur!
Wir sollten stets im Kopf behalten: Das Jahr ist neu – WIR sind die Alten!***

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hiermit stelle ich die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016

Das Protokoll wurde als PDF auf der Homepage veröffentlicht.

Das vollständige Protokoll kann bei der Schriftführerin eingesehen werden.

Gibt es zu Form und Inhalt Einwände: Keine Einwände, keine Anmerkungen

Genehmigung wird erteilt.

Begrüßung der Gäste

Ich freue mich nun ganz besonders unsere heutigen Gäste begrüßen zu dürfen, Applaus oder ein Klopfen zur Begrüßung für alle gemeinsam erbitte ich am Ende der Auflistung vorzunehmen.

„Alt“ Gemeindebrandmeister		Klaus Georg Franke
Feuerwehr Sachbearbeiterin		Silke Rieth
Ratsherr und Stellvertretender Bürgermeister		Alfred Meyer
Aus Altenmedingen,	OrtsBM In Begleitung von:	Michael Alvermann Horst und Andreas Tomczak
Aus Hohnstorf,	OrtsBM& Stellv.	Eckard Meyer, Joachim Bytow

Top 2 Gedenken an die Verstorbenen

Ich bitte sich von den Plätzen zum zu erheben.

Am 22.03.2016 verstarb unser Förderndes Mitglied Leni Keller im Alter von 90 Jahren.

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Ihr habt euch zum Gedenken erhoben, ich danke euch dafür.

19:55 Der Imbiss wird gereicht.

Top 3 Jahresberichte 2016

Des Ortsbrandmeisters

Unser Feuerwehrkalender enthielt wieder die ganze Spannweite der Feuerwehr und der sozialen Komponenten wie sie auf einem Dorf erforderlich sind.

Das Jahr 2016 brachte in Gegensatz zum Vorjahr ein deutlich schwächeres – um die Hälfte geringeres, Einsatzgeschehen für die Ortswehr. Insgesamt hatten wir 3 Einsätze.

Einsätze

Hilfeleistung, Baum auf Straße

1.06.2016, Mittwoch 17:02 Uhr

K1 Richtung Wichmannsburg, in der Hönkenmühle

Nach einer Windhose und Sturm lagen mehrere Bäume quer über die Straße. Ein sehr großer Baum hatte mehrere Bäume mitgerissen, die Stämme lagen unter Spannung verschachtelt.

Nach Rückfrage bei der Polizei wann wir mit Verstärkung und Unterstützung durch z.B. den Landkreis rechnen könnten wurde mitgeteilt, dass keiner kommen würde.

Ist es die Aufgabe der FF zu sägen, wenn Gefahr im Verzug ist oder ein liegender Baum von der Fahrbahn geräumt werden muss weil es keine andere Möglichkeit gibt. Diese Schadenslage war sehr gefährlich, sie war nicht wirklich die Aufgabe der Feuerwehr.

Nachdem wir den Einsatz geordnet hatten, haben wird Till Meierjürgen aus Eddelsdorf, der zufällig vor Ort war und einen Sägeschein „Baum unter Spannung“ hat, eingesetzt. Von beiden Seiten haben wir dann die Bäume Stück für Stück zerlegt und mit Treckern von E.F. Kühl und H. Sauke von der Fahrbahn geräumt.

Die Straße wurde geräumt und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

Einsatzende 18:54 Uhr

Stärke: 1 / 8

Bemerkung: Wir haben diesen Einsatz nochmals im Nachgang auf Gemeindeebene durchgesprochen. Es herrschte dabei Einigkeit, solche Schadenslagen übersteigen die Ausbildung der Feuerwehr.

Brandeinsatz, F4 Besetzen der Feuerwehrhäuser

8.11.2016, Dienstag 11:38 Uhr

Schwere Unwetterlage, „Schneebruch“

Auf Grund der extremen Schneefälle kam es zu einer enormen Einsatzzunahme im Landkreis. Um die Lage zu beherrschen, wurden fast alle Feuerwehrhäuser im Landkreis mit Personal besetzt. Das ELW 2 wurde hinter dem Kreishaus in Betrieb genommen, das Einsatzzentrum neben der FEL besetzt und in den Gemeinden, über das ELW 1, die jeweiligen Einsätze koordiniert. In der Gemeinde Bienenbüttel waren das insgesamt 50 Einsätze.

Einsatzende 11:54 Uhr

Stärke: 1 / 3

Hilfeleistung, groß, Ölspur auf dem Kanal

16.12.2016, Freitag 11:38 Uhr

Elbe Seiten Kanal, Bootsanleger Wulfstorf

Zur Unterstützung der FF Scharnebek wurden Wehren der Gemeinde angefordert um den Ölfilm genau zu lokalisieren. Es wurden im Anschluss Ölsperren verlegt..

Einsatzende 11:54 Uhr

Stärke: 1 / 2

Übungen, Ausbildungen und sonstige Dienste

Technische Ausbildung

19.02.2015, Freitag 16:30 Uhr

Thema: "Stabile Seitenlage Kfz", Theorie Wichtenbek Modell.

Die Besichtigung des TSF, das Erkennen von vorhandenen Werkzeugen und Einsatzmittel im Fahrzeug haben wir durchgeführt. Zusätzlich wurde eine Einweisung in die Zusatzkiste Kfz Unfall durchgeführt.

Dieser Dienst war Teil 1 als Vorbereitung auf den nächsten Technischen Dienst, mit der FF Himbergen, am 22.04.2016.

Stärke von 1 / 5

Technische Ausbildung

24.04.2016, Freitag 16:30 Uhr

Thema: "Stabile Seitenlage Kfz", Wichtenbek Modell, Teil 2

Weiterführung der Ausbildung stabile Seitenlage Pkw, Wichtenbek Modell
Praktische Übung. Gemeinsam wurde, unter Führung von Sven Preussner, der
Praktische Teil mit der FF Himbergen durchgeführt.

Stärke von 1 / 7

Technische Ausbildung

19.08.2016, Freitag 16:30 Uhr

Thema: Bohrbrunnenpflege und Schilder aufstellen

Zusätzlich haben wir im Schulungsraum eine Leinwand montiert.

Stärke von 1 / 8

Technische Ausbildung

21.10.2016, Freitag 16:30 Uhr

Thema: Einweisung in den Digitalfunk in Theorie und Praxis

Stärke von 1 / 10

Alarmübung

22.10.2016, Samstag 13:35 Uhr

Brandobjekt: Treckerschuppen Shloh Hof, ausgearbeitet von Uwe und Jan Iwert
Übungslage: Brand des Trecker Schuppen, 1 vermisste Person, 4.000 Liter
Diesellager, 1 Flüssiggastank, angrenzendes Wohnhaus

Eingesetzte Kräfte: Zug Ost der Gemeinde, FF Altenmedingen

Abschnittsbildung:

Menschenrettung, Brandbekämpfung,
Abriegelung zum Wohnhaus und zur Scheune
Wassertransport zur Einsatzstelle

Die Übungslage wurde gut abgearbeitet, die Verbesserungspotentiale liegen –
wie immer in einer Übung- im schnellen Umsetzen der nötigen Maßnahmen. So
muss zum Beispiel die Rettung von vermissten Personen –unter Beachtung der
Eigensicherheit- schneller erfolgen, die Kommunikation im Bereich des
Digitalfunk noch mehr Ordnung bekommen und geschult werden.

Der ELW der Gemeinde wurde nicht live in die Übung eingebunden, das wollen
wir in Zukunft immer machen um der Komm-Gruppe die Übung mit dem ELW
zu ermöglichen.

Stärke FF Edendorf 1 / 5

Hydrantendienst

21.10.2016, Freitag 16:30 Uhr, Teil 2

Details im Bericht von Judith.

Technische Ausbildung, Sicherheitsbelehrung 2016

16.12.2016, Freitag 16:30 Uhr

Belehrung über den sicheren Umgang mit dem Fahrzeug
Fahrodynamik, Ladungssicherung
Details im Bericht von Dettmar.

Stärke von 1 / 10

Sitzungen und Versammlungen im Jahr 2016

Es gab 4 Kommandositzungen und eine außerordentliche Hauptverhandlung auf Ortsebene.

Alle Sitzungen auf Gemeinde- und Kreisebene wurden von Uwe und/oder mir besucht. An der Jahreshauptversammlungen unserer Nachbarwehren haben wir selbstverständlich gerne Teilgenommen. Bei den Jubiläen, den Fahrzeugübergaben und Einweihungen bei unseren Nachbarwehren waren wir mit großer Freude dabei.

Außerordentliche Hauptversammlung am 28.10.2016

Wir haben auf der Sitzung die Zukunft unserer Ortswehr durchgesprochen und die schon möglichen Wahlen durchgeführt.

Es wurden gemeinschaftlich die Termine für das Jahr 2017 festgelegt, für den technischen Dienst auf jeden 1. Freitag im Monat um 19:00 Uhr. Die Monatsversammlung, findet in Zukunft als Anteil des technischen Dienstes statt.

Weitere Details in den jeweiligen Themenblöcken.

Hier nun die nicht rein feuerwehrtechnischen Termine:

6. Februar, Spieleabend

Organisiert durch Uwe, 29 Teilnehmer.

Es können auch Gesellschaftsspiele mitgebracht werden. Gerne begrüßen wir zu diesem Termin auch Teilnehmer aus den Nachbarortschaften und Freunde unserer Mitglieder. Gewonnen werden können Gutscheine der WTG Bienenbüttel und Tankgutscheine.

13. Februar, „Alarm für die FF Bermuda Dreieck“ Bermudaball

Treffen zum 11. **Bermudaball** den wir nun zum 4. mal gemeinsam mit der Ortswehr Hohenbostel ausgerichtet hatten. Auch hier haben viele Gäste zu dem tollen Verlauf beigetragen. Erneut waren wir in Hohenbünstorf, bei Wilhelms, es war wieder klasse.

26. April, Osterfeuer

Immer wieder eine tolle Veranstaltung mit unseren Gästen und all den uns gewogenen Nachbarn.

29. Juli, Traditionswettkämpfe

Organisiert durch Uwe, eine gelungene Veranstaltung, nach dem wir ja dann doch noch eine Gruppe aufstellen konnten.

Leider hatten wir wenig Unterstützung in den Verkaufsständen, ohne die Unterstützung aus der Jugendfeuerwehr hätten wir die Wettkämpfe nicht über die Bühne bekommen.

10. September, Scheunenfete

Die zunächst letzte Scheunenfete ist auch diese mal wieder mit 3 Schichten gut gelaufen. Wir hatten etwas weniger Besucher (ca. 25) als im letzten Jahr, jedoch einen guten Gewinn.

12. November, Fackel- und Laternenumzug

Diesen Termin haben wir für unsere kleineren Mitbürger im Kalender. Es waren diesmal leider etwas weniger Kinder als letztes Jahr dabei.

Die Einladung und die Ausrichtung hatte erneut die JF übernommen, die insgesamt klasse gemacht.

Stockbrot und Lagerfeuer und eine super gemütliche Atmosphäre in der Scheune haben es zu einer sehr guten Veranstaltung gemacht. Danke an die Jugendwarte, Uwe und Bernd Frank.

17. Dezember, Senioren Weihnachtsfeier

Mit einer Abordnung des Ortskommandos und den Senioren aus Edendorf haben wir Weihnachtslieder gesungen. Leider diesmal ohne die tolle Begleitung durch Judith Misselhorn mit ihrer Gitarre, sie ist auf Grund einer Hand OP ausgefallen. So musste nun unsere „Chorleiterin Irmgard Oetzmann“ die Führung beim Gesang übernehmen.

Anekdote für die Nachwelt:

Das gelang sehr gut, bis zu dem Lied „Tochter Zion“, - wer es kennt, eine nicht ganz leichte Melodie.

Wilfried Müller bemerkte vorab schon, dass es viele Schleifen gibt, wie z.B. 5 Stück bei: Freu-eu-eu-eu-e dich.

Beim Hosianna war es dann soweit - das Ho si an na, welches etwas zu viel ho ho ho hatte-, viel Irmgard mit Anette und Manfred Zaiser in einen Lachanfall. Das Lied musste abgebrochen werden, auf Grund von nicht mehr möglichen Beruhigung der Chorleiterin im Dauerlachen, auch nicht wieder angestimmt werden.

17. Dezember, Kinderweihnachtsmann

Erstmalig, nun direkt nach dem Seniorenkaffe, wurden 9 Kinder beschenkt, zusammen mit den Eltern haben wir dann mit den Senioren weiter Weihnachtslieder gesungen. Das war ein klasse Chor, –Irmgard war auch

wieder Einsatzbereit.

Unser Weihnachtsmann hat sich darüber sehr gefreut, der gesamte Rahmen war der Veranstaltung würdig.

Für dieses Jahr hatten wir wieder Spenden gesammelt, unsere Feen, Maike und Sigrid, haben somit neue Liedermappen anlegen können und haben für die nächsten Jahre wieder Mittel zur Hand.

JF Fahrzeug

Wie in den letzten Jahren schon angesprochen, ist unser JF Fahrzeug mit 36 Jahren kein Jüngling mehr. Wir hatten im Mannschaftsraum ein Loch im Bodenblech, dieses hat unsere Gerätewartin Judith repariert und das Fahrzeug durch den TÜV gebracht.

Blindensammlung 2015

Es wurden in 2016 insgesamt 304,00 € an den Ausschuss für das Blindenwesen überwiesen.

Lehrgänge, Ausbildung in 2016

Truppmann Ausbildung mit 4 JF Mitgliedern und einem Neumitglied, alle bestanden, Klasse, gut gemacht.

Leon Luca Fröhling, Paul Henckel, Jens Kreutzmann, Lukas Müller, Felix Preussner, bitte einmal aufstehen.

Die Kameraden sind, mit bestandener Truppmann Teil 1 Prüfung, mit Kommandobeschluss, in die Einsatzabteilung übernommen worden.

Wir gratulieren unseren neuen Kameraden zur bestandenen Prüfung mit einem 3 fach, kräftigen: **Gut Wehr!**

Zusammenfassung der geleisteten Zeiten

Bei den Einsätzen wurden insgesamt „nur“ 25 Stunden geleistet.

Bei den Diensten und Sitzungen wurden insgesamt 345 h geleistet.

Das macht insgesamt ca. 370 Stunden Dienst unserer Feuerwehr für die Allgemeinheit, das sind etwas mehr als 50% der Vorjahressumme.

Stärke und Zusammensetzung der Wehr

Mitgliederbewegungen in der FF Edendorf

Mit dem Kommandobeschluss in 2016 wurden folgende Kameraden aufgenommen in die:

Einsatzabteilung:

Leon Luca Fröhling, Paul Henckel, Jens Kreutzmann, Lukas Müller, Felix Preussner.

Übergang in andere Abteilung:

Thorsten Ninow und Jens Prehm wechseln aus der Einsatzabteilung zu den fördernden Mitglieder.

Wechsel der Ortswehr

Oliver Kurke, Übergang in die Ortswehr Bienenbüttel

Streichung auf Grund von keiner Teilnahme am Diensten und Umzug

Julian und Benjamin Thormählen, Katharina und Jost Benecke.

Ruhende Mitgliedschaften auf Grund vom Ausbildung, Studium und Arbeit:

Wilken Franke, Claus Richter, Jörg Thormählen, Steffen und Ruben Zaiser.

Wir hoffen alle Kameraden aus den ruhenden Mitgliedschaften späterhin wieder in den aktiven Dienst übernehmen zu können.

Am 31.Dez. 2017 hatte die FF Edendorf eine Stärke von:

36 Mitglieder der Einsatzabteilung,
Davon 4 Doppelmitgliedschaften Dominik Ignee, Daniel Gottfried, Martin Ohnesorge, Dennis Schmidt.
13 Alterskameraden, davon 1 Doppelmitgliedschaft
2 Mitglieder in der Ehrenabteilung
53 fördernde Mitglieder
15 Mitglieder in der JF

Das macht eine Gesamtstärke von 119 Mitgliedern.

Altersdurchschnitt Gesamt: 39,4 Jahre

Herr Gemeindebrandmeister, ich melde ihnen einen Einsatzfähige Grundausstattungsfeuerwehr.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Die Versammlung, Julius Franke, beantragt die Entlastung des Kommandos, diese wird einstimmig erteilt.

Des Atemschutzwartes

Nils Elvers wünscht allen ein gesundes neues Jahr und berichtet, dass es keine ernstesten Einsätze im Jahr 2016 gab. Es wurden aber Übungen und Unterweisungen besucht;

04.03.2016: Brandcontainerübung und technische Unterweisung im Umgang mit dem Hohlstrahlrohr im Gemeindefeuerwehr Ausbildungszentrum Bienenbüttel. Edendorf hat mit 3 Kameraden teilgenommen.

Am 01.02., 22.08. und 28.11.2016 waren AGT'ler in der Übungsstrecke in der FTZ in Uelzen.

11.05.2016: Dienstbesprechung des achbereichs Atemschutz im Gemeindefeuerwehr Ausbildungszentrum Bienenbüttel. Es wurde ein neues Formular für die Atemschutzüberwachung vorgestellt.

09.07.2016: Stationsausbildung im Gemeindefeuerwehr Ausbildungszentrum Bienenbüttel. Fünf verschiedene technische Übungen wurden durchlaufen.

22.10.2016: Alarmübung Sloh-Hof.

Edendorf kann auf 9 ausgebildete AGT zurückgreifen.

Die Termine für 2017 wurden bereits den AGT'lern per e-mail bekannt gegeben. Nils Elvers bittet um Rückmeldung, welche Termine dem Einzelnen zusagen.

Bericht der Geräte- und Hydrantenwartin Judith Misselhorn

Das Jugendfahrzeug hat im Dezember neuen TÜV bekommen. Fahrzeuge und Gerät sind einsatzbereit. Die Hydranten wurden an zwei Abenden geprüft und winterfest gemacht. Am zweiten Abend wurde die Jugendfeuerwehr mit einbezogen und die Tätigkeit zu einer Ausbildungseinheit genutzt.

Bericht des Jugendfeuerwehrwartes, Jan Iwert

Jan Iwert führt aus, dass derzeit 15 Kinder in der Jugendfeuerwehr sind. Er stellt Jens Kreuzmann als neues Mitglied im Betreuer team vor. Jens Kreuzmann stellt sich vor und betont, dass die Bereitschaft zur Unterstützung des Jugendwartes ganz freiwillig erfolgte, der Eintritt in die Wehr vom Ortsbrandmeister allerdings sehr unterstützt wurde..

Bericht des Obmanns der Altersabteilung Wilfried Müller

Wilfried überbringt die Grüße der Alterskameradschaft.

2016 wurden wieder viele Termine zu Zusammenkünften genutzt.

Er hebt die Seniorenweihnachtsfeier mit anschließendem Kinderweihnachtsmann als eine gelungene Veranstaltung hervor.

Bericht des Presse- und Medienbeauftragten

Torsten Dünn hat einen Bericht über die Alarmübung auf dem Sloh-Hof veröffentlicht.

Er steht weiter als Presse- und Medienbeauftragter zur Verfügung und bittet um rechtzeitige Bereitstellung von Informationen zur Veröffentlichung.

Er bittet alle geehrten und Beförderten im Anschluss der Sitzung zum Fototermin.

Bericht des Sicherheitsbeauftragten Dettmar Süverling

Detmar wünscht auch allen ein guten und vor allem gesundes neues Jahr und berichtet, dass es in 2016 keine Schadensfälle im Dienst oder Einsatz gab. Damit dies so bleibt appelliert er an die Aktiven, technische Dienste, Übungen und die jährlichen Sicherheitsbelehrungen zu besuchen.

Er weißt insbesondere die frisch Ausgebildeten darauf hin.

Ronald Müller unterstreicht dies mit den Ausführungen zu dem vorhandenen

Equipment für mögliche Unterrichte und Sicherheitsbelehrungen, so dass interessante Beiträge möglich sind.

Bericht des Ortsvorstehers, Hans Jürgen Franke

Hans-Jürgen dankt der Feuerwehr für die tatkräftige Unterstützung bei allen Aktivitäten des Jahres, z.B. Dorferneuerungsmaßnahmen, Dorffeste, lebendiger Advent, Storchennest, Bänke usw.

Darüber hinaus bedankt er sich für das entgegengebrachte Vertrauen, dass er von 67 % der Edendorfer bei der Kommunalwahl erhalten hat.

Er wird sich weiter für Edendorf stark machen, um das geschaffene zu bewahren und das Miteinander zu fördern. Dorffeste und Seniorentreffen sollen weiter Bestandteil sein. Auch um Bauland wird er sich bemühen, wenn Bedarf angemeldet wird.

Erfreut wird festgestellt, dass im abgelaufenen Jahr drei Geburten bei Kameraden der Feuerwehr zu verzeichnen waren.

TOP 4 Neuwahlen

Gewählt auf der außerordentlichen Hauptversammlung:

Schriftführung

Am 08.01.2017 wäre unsere Schriftführerin Kyra Conradi 6 Jahr im Amt, letztes Jahr haben wir sie in die Altersabteilung überstellt.

Nun möchte sie den „Unruhestand“ vollständig genießen und legt ihr Amt nieder.

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Neuer Schriftführer: Jan Elvers

Kiki bekommt Blumen, Sekt und Schokolade als Dank für die jahrelange Schriftführung überreicht.

Gruppenführer 1. Gruppe: Paul Henckel

Paul wird die Zusammenarbeit mit Wichmannsburg intensivieren und eine startfähige 1. Gruppe aufbauen. Dazu wird, wie abgesprochen, Unterstützung aus der Einsatzabteilung gestellt.

Ronald appelliert an die Aktiven, Paul zu unterstützen. Voraussichtlich wird es ab 2018 einen komplett neuen Wettkampf geben.

Er spricht das Pflichtbewusstsein von allen an.

Gruppenführer 2. Gruppe: Gabi Preussner.

Gabi hat zugesagt, die Führung der 2. Gruppe erneut zu übernehmen, bis sich ein Nachfolger gefunden hat. Sie wird auch die 1. Gruppe unterstützen um den Neuanfang zu ermöglichen.

Alles auf: Wir bedanken uns bei Kiki und gratulieren den neu gewählten mit einem 3 fachen: Gut Wehr.

Zukünftig zu Wählen

2. Stellvertretender Ortsbrandmeister, gibt es Vorschläge aus der Versammlung? Es gibt keine Vorschläge.

Diesen Posten wollen wir spätestens im Jahr 2018 besetzen.

Uwe Ballfanz sagt dazu, dass er nicht mehr zur Wiederwahl bereit ist, falls sich kein 2. stellvertretender Ortsbrandmeister meldet.

Sicherheitsbeauftragter

Hier wird Dettmar im Januar 2018 an Lukas Müller sein Amt übergeben. Lukas wird dieses Jahr in die Aufgabe eingeführt.

Kassenführung

Rolf möchte sein Amt auf der nächsten JHV 2018 zur Verfügung stellen.

Ortsbrandmeister

Meine Amtszeit würde am 18.02.2017 enden, eine Wahl wäre somit kurzfristig erforderlich und jetzt aber schon möglich.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Einsatzabteilung, keine die nur als Doppelmitglied geführt werden.

Die Wahl hat schriftlich –aber nicht geheim- zu erfolgen, um gewählt zu werden, ist eine Stimme mehr als die Hälfte der anwesenden Mitglieder der Einsatzabteilung erforderlich.

Bei 36 Mitgliedern in der Einsatzabteilung wären es somit 19 Stimmen, bei Anwesenden 21 Mitgliedern 12.

Ich bitte den „Alt“ Gemeindebrandmeister die Versammlung zu übernehmen und die Wahl durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

21 von 21 Stimmen bedeuten eine einstimmige Wiederwahl Ronald Müllers zum Ortsbrandmeister der Feuerwehr Edendorf. Keine „Nein“-Stimmen, keine Enthaltungen.

Ronald bedankt sich bei den Kameraden und hofft auf konstruktive Zusammenkünfte wie die es die außerordentliche Generalversammlung Ende November der Fall war.

Er appelliert an alle Kameraden, die gewählten Gruppenführer nicht hängen zu lassen.

TOP 5 Ehrungen und Beförderungen

Ehrungen

Ehren möchten wir, durch die:

Verleihung eines Abzeichens des LFV Niedersachsen 50 Jahre

Einen Kameraden, der seit 50 Jahren und 112 Tagen Feuerwehrmitglied ist. Er hat am 01.05.1978, gemeinsam mit Ludwig Schmidt und neun Kindern, die JF Edendorf gegründet. Er war unser Sicherheitsbeauftragter und 10 Jahre unser Ortsbrandmeister. Heute kümmert er sich um die Feuerwehrliegenschaften und hält zum Beispiel die Dachrinnen sauber.

Geehrt wird: Brandmeister Wilfried Müller

Beförderungen

Zum OFM: Jan Iwert, Jan Fröhlich

Zum FM: Leon Luca Fröhling, Paul Henckel, Jens Kreutzmann, Lukas Müller, Felix Preussner

Alles auf: Wir gratulieren den geehrten und beförderten mit einem 3 fachen: Gut Wehr.

TOP 6 Die Gäste haben das Wort

Stellvertretender Bürgermeister, Alfred Meyer

Alfred Meyer wünscht allen ein frohes neues Jahr, Gesundheit und alles was dazu gehört. Er dankt allen Kameraden für ihren Einsatz und die geleisteten Stunden in der Freizeit.

Er berichtet über die konstituierende Ratssitzung und führt dazu aus welche Personen dazugehören und welche Ausschüsse gebildet wurden. 18 Personen unter der Leitung von Gabriel Siller bilden den Rat der Gemeinde. Die stellvertretenden Bürgermeister sind 1. Udo Hinrichs und 2. Alfred Meyer.

4 Ausschüsse wurden gebildet:

- Soziales
- Bauen und Umwelt
- Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung

- Feuerschutzausschuss (1. Vorsitzender Christopher Thieding)

Des Weiteren berichtet er über die 1. Ratssitzung, in der es einen Nachtragshaushalt zu verarbeiten gab. Es wird mit 1,9 Mio. weniger Einnahmen gerechnet, was bedeuten, dass die angedachten Ausgaben gut abgewägt und ggf. eingespart werden müssen.

F-Plan-Änderungen sind zu diskutieren, ein Arbeitskreis befasst sich damit, neues Bauland freigeben zu können.

Der Radweg von Steddorf nach Rieste und weiter nach Vahrendorf so gut wie fertig gestellt. Gleiches gilt für das Feuerwehrhaus in Rieste, das mit viel Eigenleistung vor der Vollendung steht.

Die Krippe in der Uelzener Straße ist fertig gestellt (Kosten 650.000€) und bietet Platz für 30 Kinder. Ein Anbau des Kindergartens kann 25 weitere Kinder aufnehmen, so dass 105 Kinder betreut werden können.

Zum Ausbau des Glasfasernetzes berichtet Alfred Meyer, dass es zu Verzögerungen gekommen ist. Es gab ein paar Hindernisse zu überwinden, um bei den EU-Mitteln richtig im Verfahren zu sein.

Ende März/Anfang April soll die Vorvermarktung beginnen.

Das Gewerbegebiet soll erweitert werden, so dass künftig mit noch mehr Gewerbesteuerereinnahmen gerechnet werden kann.

Feuerwehrsachbearbeiterin, Silke Rieth

Silke Rieth bedankt sich ebenfalls für die geleistete Arbeit und gratuliert allen Gewählten, insbesondere Ronald.

Sie berichtet über das kommende Programm „Feuerwehr ON“, dass die Einsatzabrechnung und Dokumentierung erleichtern soll. Die Einführung soll niedersachsenweit erfolgen.

Damit die Abrechnung der Einsätze verbessert werden kann, muss die Satzung geändert werden.

Zwei Termine an denen die Feuerwehrhäuser genutzt werden sollen:

1. 24.09.2017 Bundestagswahl
2. 14.01.2018 Landtagswahl

Das Waldbad wird 60. Es wird eine Feier geben am 05.08. Die Band Mofa25 wird spielen.

Eröffnung der Badesaison soll am 12.05. sein.

Die Gemeinde wird die Homepage neu aufstellen. Dabei sollen die Ortsteile besser berücksichtigt werden. Material aus Edendorf wird gerne genommen. Fotos sind dabei gerne gesehen. Julius und Ronald haben die Aufgabe angenommen.

Beiträge für Bienenbüttel informiert werden auch immer gerne genommen.

Ronald Müller ergänzt dazu, dass das Feuerwehr ON Programm die Arbeit auch der Ortsfeuerwehren erleichtern wird.

„Alt“ Gemeindebrandmeister, Klaus Georg Franke

Pilo entschuldigt den erkrankten Gemeindebrandmeister Manfred Zaiser. Er betont, dass er die Vertretung gerne übernommen hat. Auch er gratuliert den Gewählten, Beförderten und Geehrten.

Er berichtet über die Wettbeberbe des vergangenen Jahres. Gemeindesieger wurde Hohnstorf. Den Supercup sicherte sich die Wehr aus Eitzen I.

Bei den Kreiswettkämpfen wurde Rieste 17., Hohnstorf 18., Eitzen 26. und Bienenbüttel hatte nicht teilgenommen.

Die Ausbildungsleitung in der Gemeindefeuerwehr hat Markus Eisele übernommen.

1.-Hilfe-Lehrgang gehört genau wie der Gefahrgutzug und die Komm-Gruppe zum festen Bestandteil des Jahresprogramms.

In 2016 wurden 35 Lehrgänge in Celle und Uelzen besucht. Für 2017 sind 31 Lehrgänge geplant. Er dankt allen, die ihre Zeit für die Feuerwehr einbringen.

Im Jahr 2016 kam es zu 118 Einsätzen; 13 Brände, 91 technische Hilfeleistungen (alleine 50 am 08.Nov.), 14 blinde Alarmer. Dazu ist zu sagen, dass sich das ELW besonders am 08.Nov. zur Koordinierung der technischen Hilfe des gesamten Schneebrucheinsatzes in der Gemeinde bewährt hat.

Zu den Mitgliederzahlen berichtet Pilo, dass die Aktivenzahl auf 342 gesunken ist, davon sind 50 Frauen. 38% der Aktiven sind älter als 50!

Als positive Entwicklung kann die Zugbildung angesehen werden.

Pilo lobt die Edendorfer für 5 neu ausgebildete Kameraden im abgelaufenen Jahr.

Die Jugendfeuerwehren erreichten bei den Kreiswettbewerben folgende Platzierungen:

1. Vahrendorf-Bornsen
8. Bienenbüttel
9. Edendorf
21. Hohenbostel

Insgesamt waren die Jugendfeuerwehren wieder sehr aktiv, Kinovormittag, Volleyball-Turner, Schwimmwettbewerb und vieles mehr.

Insgesamt sind in den 4 Jugendfeuerwehren 57 Kinder aktiv. 15 Mädchen und 42 Jungen.

Die Kinderfeuerwehr der Feuerwehr Bienenbüttel wird derzeit von 21 Kindern besucht.

Die I-Gruppe der Feuerwehr schwächelt derzeit etwas. Ein Neuaufbau der Gruppe startet demnächst mit dem Ziel das Bundesleistungsabzeichen zu erlangen.

Die Planungen für 2017 sehen wieder viel Ausbildungen vor.

- Ortsübergreifende Truppmann II
- 1. Hilfe Ausbildung
- Atemschutzwiederholungen

- Komm-Gruppe, dringend neue Besatzung schulen.
Ein Aktiver pro Ortwehr wäre wünschenswert.

Das Einsatzkonzept der Bienenbüttler Feuerwehr sieht vor, dass das ELW stärker eingebunden werden soll.

Die Feuerwehren haben ihre Zusage zum Haushalt eingehalten und bis 2016 nichts Investitionen angefordert. Grund dafür ist uunter anderem das Feuerwehrhaus in Rieste.

Dadurch steigt die Gefahr eines Investitionsstaus.

Angestrebt wird die Beschaffung eines TSF. Die Ortswehr steht noch nicht endgültig fest. Auch ein MTW (gebraucht) für die Jugend soll im Haushalt aufgenommen werden.

Die Beschaffung eines TSF zieht sich bekanntlich über mehrere Monate hin, so dass 2018 damit zu rechnen ist.

In allen Ortswehren muss das Thema „Schwarz-weiß-Trennung“ angegangen werden. Der Schutz aller Aktiven ist oberstes Gebot. Es muss aber auch alles in Relation zu Einsatzart und Häufigkeit gesehen werden.

Bei den Investitionen muss die Feuerwehr auch im Auge behalten. Große Investitionen werden sicherlich einer kritischer Betrachtung unterzogen und ggf. geschoben werden müssen.

Am 17.06.2017 findet in Rieste der Gemeindefeuerwehrtag statt. Alle Wehren sollten teilnehmen, ggf. in Kooperation miteinander.

2018 wird das Jahr der personellen Veränderungen. Die Führungspositionen werden neu besetzt. Die Thematik wurde im Okt./Nov. 16 von Mitgliedern des Gemeindefeuerwehrtags erörtert. Derzeit haben sich folgende Kameraden bereit erklärt ein Amt zu übernehmen:

- GBM: Dirk Giere FF Bargdorf
- Stv. GBM: Mattias Scheele FF Bienenbüttel
- Thorben Knaack FF Rieste
- Markus Eisele FF Bienenbüttel

Ein Feuerwehrbedarfsplan wird derzeit allerorten gefordert. Pilo ist der Meinung, dass ein solcher Plan die Handlungsspielräume einengt.

Abschließend stellt Pilo fest, dass es 2017 eine Abschiedstournee des aktuellen Gemeindebrandmeisterteams wird. Den Nachfolgern wird ein gutes Händchen gewünscht für die kommende Amtszeit. Er hofft auf eine gute Zusammenarbeit aller Aktiven. Er wünscht allen viel Freude bei der Ausübung der Ämter und vor allem eine gute Kameradschaft unter und in den Wehren.

Ein großer Dank geht an die Familien für das Verständnis und an die Sponsoren, Unterstützer und Förderer.

Orts BM Altenmedingen, Michael Alvermann

Michael Alvermann berichtet über ein einsatzarmes Jahr 2016 für die Altenmedinger Feuerwehr. Er gratuliert den Gewählten, Beförderten und Geehrten. Auch in der Altenmedinger Wehr wurden die zur Wahl stehenden Kameraden in ihrem Amt bestätigt. Bemerkenswert war, dass auf der JHV

erstmal mehr Wasser als Bier ausgeschenkt wurde.

Michael erläutert, dass in Zukunft mehr Kooperation mit den Nachbarwehren gefragt ist. Ein Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde deckt Lücken auf. Auch wenn nicht alles auf Zustimmung trifft, ist der Bedarfsplan eine gute Arbeitsgrundlage.

Die Jugendfeuerwehr konnte die Mitgliederzahl von 5 auf 11 steigern.

Michael spricht auch das „Feuerwehr-ON“ Programm an und verspricht sich auch eine Arbeitserleichterung.

Ronald führt dazu noch aus, dass das Programm noch nicht „ausgerollt“ wird, weil noch ein paar Anpassungen zu machen sind, ehe ein reibungsloser Gebrauch klappt.

Außerdem stimmt er Michael zu, dass mehr Kooperation gefragt ist, statt mit anderen Wehren zu fusionieren.

Orts BM Hohnstorf, Eckard Meyer

Eckard Meyer wünscht allen ein frohes neues Jahr.

Für Eckard ist es die letzte Amtszeit, er wird in 15 Monaten aus dem Amt scheiden.

Er weißt auf zwei Termine für das Jahr 2017 hin:

Am 25.5. findet der Himmelfahrts-Kommers in Hohnstorf statt.

Am 2. September werden die Traditionswettkämpfe ab 16 Uhr ausgetragen, sie sind die letzte Station des Gemeinde-Supercups.

TOP 7 Termine 2017

Die Termine für 2017 werden wieder als Dienstplan per mail gesendet, zusätzlich wird es einen Aushang an der Eingangstür vom Feuerwehrhaus und im Aushangkasten an der Bushaltestelle geben. Alle Termine werden auch auf der Homepage veröffentlicht.

Feuerwehr Edendorf				Jahresprogramm		2017		Stand 24.12.2016	
Lfd. Nr.	Wochen- tag	Tag	Monat	Beginn	Art der Veranstaltung	Organisation	Ort/Treffpunkt	Anmeldung bis zum:	
1	Samstag	7	1	15:00	Jahreshauptversammlung	Jugendfeuerwehr Edendorf	Oetzmann	30.12.2016	
2	Samstag	7	1	19:00	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Oetzmann	30.12.2016	
3	Samstag	7	1	19:45	Jahreshauptversammlung	FF Edendorf	Oetzmann	30.12.2016	
4	Freitag	13	1	19:30	Jahreshauptversammlung	Edendorf e.V.	Oetzmann		
5	Samstag	4	2	19:00	Spieleabend	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Oetzmann	Ausführung durch Uwe	
6	Samstag	11	2	19:30	12. Kameradschaftsabend der FF „Bermuda Dreieck“	FF Edendorf, FF Hohenbostel, FF Hohnstorf, FF Wichmannsburg	Gasthaus Wilhelms Hohenbünstorf	es wird gesammelt	
7	Freitag	3	3	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
8	Mittwoch	5	4	18:00	1. Kommandositzung	FF Edendorf	Oetzmann		
9	Freitag	7	4	19:00	Technischer Dienst/Monatsversammlung	FF Edendorf	FF Haus		
10	Samstag	15	4	18:00	Osterfeuer	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Basse-Hof		
11	Freitag	5	5	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
12	Samstag			13:00	Gemeindefeuerwehrtag		Beverbeck		
13	Freitag	2	6	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
14	Mittwoch	28	6	18:00	2. Kommandositzung	FF Edendorf	Oetzmann		
15	Freitag	7	7	19:00	Technischer Dienst/Monatsversammlung	FF Edendorf	FF Haus		
16	Freitag	14	7	18:00	Traditionswettkämpfe	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Basse-Hof	Ausführung durch Uwe	
	Donnerstag	22	6		Erster Ferientag der Sommerferien				
	Mittwoch	2	8		Letzter Ferientag der Sommerferien				
17	Freitag	4	8	19:00	Technischer Dienst/Monatsversammlung	Orts. BM	FF Haus		
18	Samstag	26	8	19:00	Route 66	FF + Edendorf e.V.			
19	Freitag	1	9	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
20	Freitag	6	10	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
21	Freitag	3	11	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
22	Samstag	11	11	18:00	Fackel und Laternenumzug	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Basse-Hof		
23	Mittwoch	22	11	18:30	3. Kommandositzung	FF Edendorf	Oetzmann		
24	Samstag	25	11	09:00	Laub- und Aufräumtag	FF Edendorf	FF Haus		
25	Freitag	1	12	19:00	Technischer Dienst	Orts. BM	FF Haus		
26	Samstag	17	12	15:00	Seniorenweihnachtsfeier	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Oetzmann		
27	Samstag	17	12	17:00	Kinderweihnachtsmann	Feuerwehrverein Edendorf e.V.	Oetzmann		

Weitere Termine:

Wintervergnügen der Schützengilde Bienenbüttel

21.01.2017 ab 18:00 Uhr in der Markthalle. Kosten 59€ all inclusive, Anmeldung bis zum 14.01.2017.

TOP 8 Verschiedenes

Danksagung

Im Namen der Ortswehr möchte ich mich bei der Firma Trumpf für die Spende der 2 fast neuen Reifen für unseren Toilettenwagen bedanken.

Ausgabe der Lehrgangszugnisse

Ausgabe der Bestätigungen „Anwenderschulung Digitalfunk“ Diese Bescheinigungen sind mir erst Anfang des Jahres übergeben worden, die Schulung war allerdings schon in 2014.

Ausgabe neuer Lehrgangskarten für 2017:

Ich habe eine Lehrgangskarte AGT Ausbildung für Steffen Zaiser erhalten. Auf Grund seiner Examensprüfungen kann es sein, dass er diesen Lehrgang nicht besuchen könnte. Gibt es einen Bewerber? Jan Fröhlich übernimmt den Lehrgangplatz.

Gibt es weitere Lehrgangswünsche? Falls Interesse besteht, sollte derjenige per Mail Ronald auch den Zeitraum mitteilen, der in Frage käme.

Technische Dienste

Wie schon verkündet, zukünftig immer den 1. Freitag im Monat um 19 Uhr, beginnend ab den 3. März.

Sammlungen

Es werden jeweils 2 Sammler benötigt für:

Blindensammlung und Bermudaball:

Ruben Zaiser und Julius

Ronald schreibt eine Einladung und das ausgewählte Menü per mail.

Fahrdienst. _____

Begleitung des Kinderweihnachtsmanns 2017

Ronald lobte Bernd-Frank, Felix und Roberto für das Engagement im vergangenen Jahr und sicherte sich im gleichen Atemzug die Zusage für die Unterstützung beim nächsten Mal.

Jugendfahrzeug

Ludwig Schmidt äußert Kritik am technischen Zustand des Jugendfahrzeuges.

Im Grunde sei es unverantwortlich unseren Nachwuchs in Fahrzeugen mit solch katastrophaler Sicherheitsausstattung und 36 Jahre alter Substanz weitere Strecken zu transportieren.

Pilo sagt dazu, dass ein Jugendfahrzeug beschafft werden soll, eine Entscheidung über die Vergabe aber noch nicht gefallen sei.

Ronald fügt hinzu, dass es richtig ist, immer wieder daran zu erinnern, wenn etwas rückständig und veraltet, aber wichtig für das Vorankommen in der Nachwuchsarbeit.

Ronald bedankt sich bei der Versammlung für die Aufmerksamkeit.

Ende der Versammlung: 23:05

Protokoll erstellt am: 16.01.2017

Schriftführer
Jan Elvers

Ortbrandmeister
Ronald Müller